

**DIE PRÄSIDENTIN
DES SOZIALGERICHTS KÖLN**

K 341/01 – 196

Geschäftsverteilungsplan

des

Sozialgerichts Köln

- Geschäftsstelle -

Stand: 01.05.2022

| Lfd. Nr. | Sachgebiet | Sachbearbeiter/in (Vertreter/in) |
|---------------------|--|---|
| 1. | Rechtsantragsstelle (Aufnahme von Klagen, Anträgen, Rechtsmitteln pp.) - im rollenden Wechsel - Bei Abwesenheit bzw. Vertretung des Geschäftsleiters entfällt für die Vertreterin/ den Vertreter des Geschäftsleiters der Dienst in der Rechtsantragsstelle. | ROI Klee RBe Rodenbach RI Marganus RI'in Hildermann RBer Körner RAFrau Andreichenko RBe Koch RBe Scholz |
| 2. | Kostenfestsetzungen, PKH-Festsetzungen, nachgehende Prüfung gem. §120 Abs. 4 ZPO bzw. § 120 a ZPO. Vorbereitung von Auslandszustellungen, Vollstreckungen, soweit nicht der richterliche Dienst zuständig ist, vollstreckbaren Ausfertigungen - soweit nicht die Zuständigkeit der Urkundsbeamten des mittleren Dienstes gegeben ist. Buchungen über EPOS.NRW und gegenseitige Freischaltung. PKH-Vorprüfungen gemäß §§ 114 ff. ZPO | <u>RI Marganus</u> Endziffer 00 - 08 (RBe Koch) <u>RAFrau Andreichenko</u> Endziffern 09 - 15 (ROI Klee) <u>RI'in Hildermann</u> Endziffern 16 - 31 (RBe Scholz) <u>RBer Körner</u> Endziffern 32 - 36 (in kollegialer Absprache) <u>RBer Liebenau</u> Endziffer 37 - 46 (RBe Rodenbach) <u>RBe Koch</u> Endziffern 47 - 60 (RI Marganus) <u>RBe Rodenbach</u> Endziffer 61 - 72 (RBe Liebenau) <u>ROI Klee</u> Endziffern 73 - 80 (RAFrau Andreichenko) <u>RBe Scholz</u> Endziffer 81 - 99 (RI'in Hildermann) |

Sind die planmäßigen Vertreter verhindert, sind alle übrigen Mitarbeiter/innen des gehobenen Dienstes – einschließlich des Geschäftsleiters – und die Kostenbeamten des mittleren Dienstes nach kollegialer Absprache zur Vertretung berufen.

Bestimmung der Zuständigkeiten bei Änderungen des Geschäftsverteilungsplans zu 2.

Bei Änderungen des Geschäftsverteilungsplans ändert sich grundsätzlich die Zuständigkeit mit Inkrafttreten des neuen Geschäftsverteilungsplans unabhängig davon, ob die Bearbeitung durch einen anderen Urkundsbeamten der Geschäftsstelle bereits begonnen hat. Dies gilt nicht, sofern die Sache bereits entscheidungsreif war oder vor der Änderung des Geschäftsverteilungsplans geworden ist. In diesem Fall verbleibt es bei der Zuständigkeit des/der bisherigen Urkundsbeamten/Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle des gehobenen Dienstes. Bei Streitigkeiten über die Entscheidungsreife entscheidet der Vizepräsident des Sozialgerichts und der Geschäftsleiter. Sie sind jeweils einzeln zur Entscheidung befugt.

3. Eingangsgeschäftsstelle

RBe Kripp, RBe May
(Vertretung gegenseitig)
sowie im Bedarfsfall:
RBe Laas
RBe Kiemeswenger

Im Übrigen ergibt sich die Geschäftsverteilung aus dem Geschäftsverteilungsplan „Verwaltung“.

Die Besetzung der Serviceeinheiten und Servicegruppen ist den Anlagen zu entnehmen.

Alle Servicekräfte erledigen die im Rahmen der nachgehenden Verfahrensbearbeitung notwendigen bzw. besonders zugewiesenen Aufgaben (einschließlich der anfallenden Schreibarbeiten und der in der Gruppe anfallenden Kostensachen) nach Maßgabe der OrgO – SGB. Die zu den Servicegruppen jeweils **unter „Teamkoordination/Gruppenleiter“ angeführten Servicekräfte** regeln **darüber hinaus** durch geeignete organisatorische Maßnahmen eigenständig den reibungslosen Geschäftsablauf in ihrem Bereich. Sie sorgen in den Servicegruppen insbesondere für eine funktionierende einvernehmliche Urlaubsplanung und stellen, gegebenenfalls durch gruppenübergreifenden Einsatz der Servicemitarbeiter/innen, die Erledigung aller Arbeiten (einschließlich Kostensachen) und Bewältigung des Sitzungsdienstes auch im Falle größerer Personalausfälle sicher. Darüber hinaus obliegt ihm die Qualifikationssicherung in ihrer Gruppe und ist verantwortlich für die organisatorische und fachliche Einarbeitung neuer Beschäftigter.

Bestimmung zur Zuständigkeit der Serviceeinheiten in erledigten Verfahren:

Bei erledigten Verfahren verbleibt es bei der Zuständigkeit der Serviceeinheit, die auch das anhängige Verfahren bearbeitet hat. Dies gilt zunächst auch dann, falls sich die Zuständigkeit der Kammer geändert hat. Ist die Kammer aufgelöst worden, so wechselt die Zuständigkeit auf die Serviceeinheit der Kammer mit den zahlenmäßig meisten Übernahmen. Haben mehrere Kammern die meisten und dabei gleich viele Übernahmen, wechselt die Zuständigkeit auf die Serviceeinheit der Kammer mit der zahlenmäßig niedrigste Kammer. Wird die aufgelöste Kammer erneut eröffnet begründet dies wieder die Zuständigkeit der Serviceeinheit dieser Kammer.

Sollte in den abgeschlossenen Verfahren eine richterliche Entscheidung notwendig werden und hierdurch die richterliche Zuständigkeit durch eine Neuverteilung durch das Poolsystem festgestellt werden müssen, so folgt die Zuständigkeit der Serviceeinheit der dann festgestellten Kammer.

Anlage I

A.

- 1.) Sachliche und rechnerische Feststellung (nicht Buchung) der Entschädigungen für die Erstellung von Befundberichten, Entschädigungen der Beteiligten im Inland bei schriftlichen Anträgen (außerhalb eines VT/ET/BT), Entschädigungen Dritter (nicht Übersetzer, Dolmetscher)

Die dezentrale Freischaltung und Buchung erfolgt durch die Kostenbeamten nach Position E.

| Endziffernübersicht | |
|---------------------|------------|
| Servicekraft | Endziffern |
| RBe Pesen | 00 – 02 |
| RBe Walter | 03 |
| RS'in Lemme | 04 – 05 |
| RBe Breuer | 06 – 07 |
| RBe Fidan, S. | 08 – 09 |
| RBe Can | 10 – 11 |
| RBe Dér | 12 – 13 |
| RBe Dickes | 14 – 15 |
| RBe Dziomba | 16 – 17 |
| RBe Kaspers | 18 – 19 |
| RS'in Falkenberg | 20 |
| RBe Walter | 21 |
| RS'in Kühn | 22 – 23 |
| RBe Balan | 24 - 25 |
| RS'in Lemme | 26 |
| RBe Heinze | 27 – 28 |
| RBe Herzke | 29 – 30 |
| RS'in Falkenberg | 31 |
| RBe Kreitz | 32 – 33 |
| RS'in Falkenberg | 34 |
| RBe Okon-Klein | 35 – 36 |
| RBe Aslanidis, A. | 37 - 38 |
| RBer Otto | 39 – 40 |
| RBe Rollo | 41 – 42 |
| RBe Arelt | 43 – 44 |
| RBe Wendt | 45 |
| RBe Merkes | 46 – 47 |
| RBe Rellecke | 48 – 49 |
| RBe Sigmund | 50 – 51 |
| RBe Rellecke | 52 – 61 |

2.) **Sachliche und rechnerische Feststellung und Buchung der Entschädigungen für die Erstellung von Befundberichten, Entschädigungen der Beteiligten im Inland bei schriftlichen Anträgen (außerhalb eines VT/ET/BT), Entschädigungen Dritter, Dolmetscher**

Die dezentrale Freischaltung erfolgt durch die übrigen Kostenbeamten nach Position B.

| Endziffernübersicht | |
|----------------------------|-------------------|
| Servicekraft | Endziffern |
| RBe Kripp | 62 – 99 |

Die Zuständigkeit richtet sich nach dem Eingangsdatum. Diese ändert sich nicht dadurch, dass vorher eine andere Kostenbeamtin in der Sache tätig war.

3.) **Vertretungsregelung:**

Die Vertretung (Vollvertretung) der RBen Kripp und die Vertretung von RBe Rellecke erfolgt durch die

RAI'in Flohr (Endziffern 48-49, 52-55, 62-80)

und

RBen Krebs (Endziffern56-61, 81-99)

und setzt bei Abwesenheit der RBe Kripp bzw. der RBe Rellecke von mehr als 3 Tagen ein. Die RAI'in Flohr und die RBe Krebs vertreten sich gegenseitig. Bei gleichzeitiger Abwesenheit der RAI'in Flohr und der RBen Krebs von mehr als 3 Tagen wird die Vertretung wie folgt geregelt (rechnerische Feststellung, nicht Buchung):

| Vertretungsregelung | |
|----------------------------|-------------------|
| Servicegruppe | Endziffern |
| Gruppe 1 | 48-49, 62 – 66 |
| Gruppe 2 | 52-53, 67 – 71 |
| Gruppe 3 | 54-55, 72 – 76 |
| Gruppe 4 | 56-57, 77 – 88 |
| Gruppe 5 | 58-59, 89 – 96 |
| Gruppe 6 | 60-61, 97 – 99 |

Die Buchung erfolgt dann in kollegialer Absprache der Kostenbeamten unter Position B.

B. Kostenerhebung nach dem GKG; die Einziehung, die Überwachung und die Rückerstattung von PKH-Raten sowie die Einziehung der Vergütung über JOKER/JBeitrO nach PKH-Aufhebung und die sachliche und rechnerische Feststellung der Entschädigung der Sachverständigen (§ 106, § 109 SGG); Einziehung der Verschuldungskosten (nicht Ordnungsgelder) sowie Buchung und gegenseitige dezentrale Freigabe der Schlusskostenrechnung für die nach § 109 SGG eingeholten Gutachten, Übersetzer

| Endziffernübersicht | | |
|----------------------------|--------------------|-------------------|
| Name | Vertreterin | Endziffern |
| RBe Ostermann | RBe Mager | 00 – 26 |
| RBe Rath | RBe Kiemeswenger | 27 – 53 |
| RBe Kiemeswenger | RBe Rath | 54 – 66 |
| RBe Mager | RBe Ostermann | 67 – 93 |
| RBe Rellecke | RBe Rath | 94 – 99 |

C. Sachliche und rechnerische Feststellung (nicht Buchung) der ehrenamtlichen Richter/Innen und Dolmetscher/Innen aus einem VT/ET/BT heraus

Die Zuständigkeit richtet sich nach dem Verursacherprinzip der jeweiligen Kammern. Die Vertretung erfolgt grundsätzlich innerhalb der Servicegruppe durch die Mitarbeiterinnen unter Position A Nr. 1 der Anlage I und unter Koordination der Gruppenleiter. Die dezentrale Freischaltung und Buchung erfolgt durch die Kostenbeamten nach Position B.

D. Sachliche und rechnerische Feststellung und Buchen sowie gegenseitige dezentrale Freigabe der Entschädigungen der Sachverständigen, der Zeugen/Zeuginnen und Beteiligten aus einem VT/ET/BT heraus

Nach Endziffern siehe Position B.

- E. Buchen sowie gegenseitige dezentrale Freigabe der Entschädigungen für die Erstellung von Befundberichten, Entschädigungen der Beteiligten im Inland bei schriftlichen Anträgen (außerhalb eines VT/ET/BT), Entschädigungen Dritter, der ehrenamtlichen Richter/Innen und der Dolmetscher/Innen (innerhalb eines VT/ET/BT); sachliche und rechnerische Feststellung sowie Buchung und dezentrale Freigabe der Entschädigungen von Dolmetschern bei schriftlichen Anträgen (außerhalb eines Termins)**

| Endziffernübersicht | |
|----------------------------|-------------------|
| Name | Endziffern |
| RBe Ostermann | 00 – 16 |
| RBe Rath | 17 – 33 |
| RBe Kiemeswenger | 34 – 41 |
| RBe Mager | 42 – 58 |
| RBe Rellecke | 59 – 61 |

- F. Einforderung des Vorschusses für die nach § 109 SGG einzuholenden Gutachten**

Nach Endziffern siehe Position B.

- G. Prüfer für JUKOS-Prüffälle mit Ausnahme der „Stichprobenprüfung“
(Stichprobenprüfungen werden durch den Geschäftsleiter sichergestellt)**

| Endziffernübersicht | |
|----------------------------|-------------------|
| Servicekraft | Endziffern |
| RBe Wolff | 00 – 23 |
| RBe Merkes | 24 – 41 |
| RBe Sigmund | 42 – 64 |
| RBe Kripp | 65 – 76 |
| RBe Krebs | 77 – 88 |
| RAI'in Flohr | 89 – 99 |

Die Vertretung erfolgt in kollegialer Absprache unter den anwesenden Prüfern des Buchstabens „G“.

Anlage II

| Übersicht: Kammern/Serviceeinheiten | | | | |
|-------------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------|
| Ka. | Sachgebiet | Kammervorsitzende/r | | Servicekräfte |
| 1 | AL | Präs'inSG | Debus | Rellecke |
| 2 | R, AS, BA | Ri | Dietlein | Balan |
| 3 | AS, AL | Ri'inSG | Dr. Wardemann | Ksiazek |
| 4 | R, AS, BA, RV-KBS | RiSG | Dr. Schröder | Schweden |
| 5 | AL, SB, VE | RiSG | Reuter, T. | Kaspers |
| 6 | AS, AL | RiSG | Becker | Heinze |
| 7 | unbesetzt | | | |
| 8 | AS, R, BA | Ri'inSG | Dupont | Herzke |
| 9 | KR, P | RiSG | Plum | Wolff |
| 10 | SB, SO, AY | Ri'inSG | Köster | Rollo |
| 11 | R, AS, BA | Ri'inSG | Brückner | Defomé |
| 12 | KR | Ri'inSG | Müller | Aslanidis, K. |
| 13 | AS, R, BA | RiSG | Grothkast | Can |
| 14 | KR, SB | Ri'inSG | Kuhn | Dickes |
| 15 | AS, | Ri'inSG | Haas | Dér |
| 16 | U, SB, KR, Künstler | RiSG | Dr. Rodriguez | Böttcher |
| 17 | KR | RiSG | Stolz | Kurth |
| 18 | U, LW, SV | Ri'inSG | Vorderstraße | Merkes |
| 19 | AS, EG, BK, KG | Ri'inSG | Nohl | Wendt |
| 20 | AS, R, BA | RiSG | Bernzen | Sigmund |
| 21 | KR, SB | Ri'inSG | Horstmann | Meinhold |
| 22 | R, BA, AS | Ri'in | Weinholt | Kertmen |
| 23 | KR | Ri'in | Brockmann | Pesen |
| 24 | SB, KR | RiSG | Specker | Okon-Klein |
| 25 | R, AS, KG, BK, BA | Ri'inSGawaRi'in | Schneider | Aslanidis, A |
| 26 | unbesetzt | | | |
| 27 | SB, SO, P | Ri'inSG | van den Wyenbergh | Kühn |
| 28 | AS, R, BA | Ri'inSG | Reuter, B. | Fidan, S |
| 29 | R, BA, SB | Ri'inSG | Mocanu | Dziomba |
| 30 | SB,V,U | RiSG | Argomand Engellandt | Kreitz |
| 31 | KR, AL | Ri'inSG | Dr. Zengerle | Klotz |
| 32 | AS, P | Ri'inSG | Keller | Walter |
| 33 | AS, R, BA, | Ri'inSGawaRi'in | Dr. Burauer | Petermann |
| 34 | unbesetzt | | | |
| 35 | AS, AY, SO, SB | RiSG | Breuer, G. | Breuer, A. |
| 36 | KR | Ri'inSG | Dr. Haupt | Hack |
| 37 | AS, R, BA, EhRi | VPräsSG | Dr. Schmitz | Lemme |
| 38 | SF-B | RiSG | Specker | Okon-Klein |
| 39 | SO, SB, AY | RiSG | Strecker | Sachsenweger |

| | | | | |
|----|---------------|---------|------------------|---------------|
| 40 | AS, R, KA | Ri'inSG | Dr. Piepenstock | Otto |
| 41 | AL,SO, AY | Ri'inSG | Schönenbroicher | Nothhelfer |
| 42 | KR | Ri'inSG | Dr. Goltz | Flohr |
| 43 | KR | Ri'inSG | Schnitzler | Aslanidis, K. |
| 44 | AS, R, BA | Ri'inSG | Philipps | Arelt |
| 45 | AS | Ri'inSG | Wolf | N.N. |
| 46 | AS, R, BA | Ri'inSG | Jahn-Hoogendoorn | Geller, D. |
| 47 | SB, KR | RiSG | Rawe | Falkenberg |
| 48 | unbesetzt | | | |
| 49 | unbesetzt | | | |
| 50 | Bergmannvers. | VPäsSG | Dr. Schmitz | Lemme |

Anlage III

| Übersicht: Servicegruppen/Besetzungen | | |
|--|--|--|
| Gruppen/Kammern | Servicekraft | Teamkoordination/Gruppenleiter |
| Gruppe 1: Kammer: 1, 4, 5, 13, 14, 25, 33, 37, 50, 60 | RBe Petermann RBe Schweden RBe Laas RBe Dickes RBe Can RBe Kaspers RBe Aslanidis, A. RBe Rellecke RS'in Lemme | RBe Petermann RBe Schweden |
| Gruppe 2: Kammer: 10, 17, 24, 28, 35, 38 | RBe Kurth RBe Breuer RBe Fidan RBe Herr RBe Rollo RBe Okon-Klein | RBe Kurth ROI Klee |
| Gruppe 3: Kammer: 2, 3, 6, 16, 22, 27, 31, 36, 41, 44 | RBe Böttcher RBe Hack RBe Heinze RBe Balan RBe Ksiazek RBe Klotz RBe Kertmen RBe Nothelfer RBe Arelt RS'in Kühn | RBe Koch RBe Böttcher |
| Gruppe 4: Kammer: 18, 21, 23, 39, 40, 42, 47 | RBe Merkes RBe Meinhold RBe Otto RBe Pesen RBe Sachsenweger RAI'in Flohr RS'in Falkenberg | RBe Meinhold RI Marganus |
| Gruppe 5: Kammer: 8, 9, 15, 19, 29, 45, 46 | RBe Geller, D. RBe Wolff RBe Wendt RBe Dziomba RBe Herzke RBe Dér RBe Serwitzky | RBe Wolff RBe Geller, D. RAfrau Andreichenko |
| Gruppe 6: Kammer: 12, 20, 11, 30, 32, 43 | RBe Kreitz RBe Krebs RBe Walter RBe Sigmund RBe Deforné RBe Aslanidis, K. | RBe Rodenbach RBe Deforné |

Köln, den 02.05.2022

DIE PRÄSIDENTIN
DES SOZIALGERICHTS KÖLN

Debus